

Verhaltenskodex, Fachbereich Geowissenschaften, Universität Bremen

Der Verhaltenskodex bildet den Rahmen für das Verhalten untereinander und die Selbstreflexion der Studierenden am Fachbereich Geowissenschaften, Universität Bremen. Der Kodex informiert über die Werte, die das Studium in unserer säkularen Gesellschaft regeln. Er befähigt die Studierenden zu eigenverantwortlichem Handeln nach den Werten und Normen der Universität und ermutigt dazu, andere in dieser Hinsicht zur Verantwortung zu ziehen.

Die Studierenden des Fachbereichs Geowissenschaften bereiten sich auf eine berufliche Laufbahn und verantwortungsvolle Positionen in der Gesellschaft vor. Dies erfordert intellektuelle Neugierde, aktive Teilnahme am Studium und die Anstrengung, gute Noten zu erreichen.

Ehrgeiz: Die Studierenden wollen das Beste aus ihren Fähigkeiten herausholen. Sie wählen ihren Studiengang entsprechend ihren Talenten und Ambitionen und vergewissern sich, dass sie die Kursanforderungen kennen. Um Akademikerin oder Akademiker werden zu können, lernen die Studierenden, selbstständig zu arbeiten, effektiv zu kommunizieren, Informationen strukturiert zu sammeln und Probleme zu lösen. Bei der Vorbereitung auf die Prüfungen arbeiten die Studierenden pflichtbewusst. Wenn sie in Gruppen arbeiten, sind sie kooperativ und beanspruchen nicht die Leistungen ihrer Mitstudierenden für sich. Wenn sie sehen, dass andere dies tun, sprechen sie diese darauf an.

Verpflichtung: Die Studierenden beteiligen sich aktiv an den Vorlesungen, in denen sie sich mit kritischen Fragen und fundierten Diskussionen einbringen sowohl untereinander als auch mit ihren Dozentinnen und Dozenten. Neben dem Studium legen die Studierenden großen Wert auf die Mitarbeit in studentischen Organisationen und Gremien als eine weitere Möglichkeit, sich akademisch weiterzubilden. Von jeder/m, die/der an der Universität Bremen studiert, wird erwartet, dass Interesse an gesellschaftspolitischen Entwicklungen und an der Rolle der Wissenschaft in der öffentlichen Debatte besteht.

Respekt: Respekt ist ein Kernkonzept im Umgang zwischen Studierenden und Mitarbeitenden der Universität. Er äußert sich in Stil, Ton und Anrede in E-Mails und im direkten Gespräch. Auch die Studierenden zollen sich gegenseitig Respekt. Sie sind bereit, sich gegenseitig zu helfen, ohne die Unabhängigkeit der anderen und eine faire Beurteilung zu gefährden. Sie unterlassen jedes Verhalten, das ihren Kommilitonen oder der Qualität ihrer Ausbildung schaden könnte. Sie respektieren den Besitz der anderen und verzichten auf verbale und physische Gewalt, Diskriminierung, Belästigung und Einschüchterung. Sie akzeptieren Chancengleichheit für alle, unabhängig von Hautfarbe, religiösem Bekenntnis, nationaler Herkunft, Abstammung, körperlicher oder geistiger Behinderung, Gesundheitszustand, Familienstand, Alter, sexueller Orientierung, Geschlechtsidentität oder anderer gesetzlich geschützter Merkmale.

Gewissenhaftigkeit: Die Studierenden sind sehr gewissenhaft im Umgang mit den universitären Ressourcen wie Geräten, dem Computernetzwerk, der Bibliothek, den Kurssälen sowie allen anderen Gemeinschaftseinrichtungen.

Die Studierenden des Fachbereichs Geowissenschaften der Universität Bremen...

- verhalten sich aufrichtig und respektvoll untereinander und gegenüber den Mitarbeitenden
- erbringen ihre Leistungen nach bestem Wissen und Gewissen durch aktive Teilnahme am Unterricht
- respektieren das Eigentum der anderen und nutzen die Einrichtungen der Universität mit Sorgfalt
- ermöglichen den Lehrenden und Studierenden ein Lehren und Lernen unter optimalen Bedingungen.

Ich bestätige hiermit, dass ich den Verhaltenskodex gelesen und verstanden habe und dass ich seine Regelungen und Bedingungen akzeptiere.

Datum, Name

Unterschrift